

<https://blog.de.erste-am.com/die-7-meistgelesenen-beitraege-des-jahres-2020/>

Die 7 meistgelesenen Beiträge des Jahres 2020

Erste AM Communications



Bevor wir zu den meistgelesenen Beiträgen im Jahr 2020 kommen, etwas in eigener Sache. Der Erste AM Blog wurde zum besten Finanzblog im deutschsprachigen Raum wiedergewählt.

Die Entscheidung beim Finanzblogger Award VBV Smeil Alps 2020 ist gefallen. Aus gesamt 206 Einreichungen ging der EAM Blog als Corporate Sieger hervor. Alle Nominees und Details unter www.smeil-award.com



Der „Smeil Alps“ bleibt auch in Zeiten der Pandemie eine klare Angelegenheit für den EAM-Blog. Der Champion 2019 konnte sich auch 2020 durchsetzen, damit gab es erstmals in der Geschichte des Finanzblogger-Awards eine erfolgreiche Titelverteidigung.

Im Online-Voting entfielen sogar mehr als 70 Prozent auf EAM und auch bei der Jurywahl Corporate sowie unter Einbeziehung der privaten Blogs lag man vorne.

Das Jahr 2020 hatte es in sich, das Coronavirus hat alle in Seinen Bann gezogen. Wir haben die meistgelesenen Artikel des letzten Jahres zusammengefasst.

1. FAQ: Coronavirus & Finanzmärkte

<https://blog.de.erste-am.com/faq-coronavirus-auswirkungen-auf-die-maerkte/>

Das Coronavirus hat alle in den Bann gezogen Anfang März. Die Fondsmanager, Researcher und Volkswirte der Erste Asset Management haben Mitte März die wichtigsten Fragen zum Coronavirus und die Auswirkung auf die Märkte zusammengetragen und beantwortet. Was bedeutet die Ausbreitung des Coronavirus für die Weltwirtschaft?

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus [führten zu einem deutlich Einbruch der wirtschaftlichen Aktivität.](#)

2. Epidemien und Pandemien: ihre wirtschaftliche Auswirkung

<https://blog.de.erste-am.com/die-wirtschaftliche-auswirkung-von-epidemien-und-pandemien/>

Was ist die wirtschaftliche Auswirkung von Epidemien und Pandemien? Unsere Experten haben wissenschaftliche Reports aus der jüngsten Vergangenheit (2003 bis 2019) durchgearbeitet, um eine möglichst fundierte [Einschätzung der Auswirkung von Pandemien auf die weltweite Wirtschaftsleistung zu erhalten](#)

Die einzelnen Studien untersuchen und vergleichen die Effekte von Epidemien (signifikanter regionaler Anstieg von Neuerkrankungen in einer Region) und Pandemien (länder- und kontinentübergreifende Ausbreitung einer Infektionskrankheit).

3. Lehman Brothers und Coronavirus Aktienmärkte - ein (vorläufiger) Vergleich

<https://blog.de.erste-am.com/lehman-brothers-und-coronavirus-aktienmaerkte-ein-vorlaeufiger-vergleich/>

Bullenmärkte seien alle gleich, heißt es, während Krisen und Börsencrashes sich unterschieden. Natürlich können sich die Auslöser von Krisen unterscheiden wie wir anhand der letzten drei Crashes, [also 2000 \(Platzen der Tech-Blase\)](#), 2007-08 (Hypothekenkrise und Lehman-Zusammenbruch) und in der aktuellen, durch ein Virus ausgelösten Krise sehen.

Aber was immer der Auslöser ist, die Marktdynamik auf dem Weg hinunter, die sich in Aktienkursen, Volatilitätsindikatoren Preisen angeblich sicherer Anlagen und Währungen widerspiegelt, ist in den verschiedenen Krisen oft erstaunlich ähnlich.

4. Wenn die Zinsen fallen, warum steigen dann die Anleihen-Kurse?

<https://blog.de.erste-am.com/wenn-die-zinsen-fallen-warum-steigen-dann-die-anleihen-kurse>

Der Zinsmarkt mit seinen Anlagemöglichkeiten in Anleihen wirft oft Fragen auf. Nirgendwo sonst ist das Wissen geringer als bei den Begriffen „Anleihe“, „Schuldner“, „Bonität“, „Nominale“.

Die allgemeine Wissenslücke der Österreicherinnen und Österreicher in Finanzfragen spiegelt sich in Umfragen wider. Die Frage „Was ist eine Anleihe?“ konnten bei einer repräsentativen Umfrage der Erste Bank im Vorjahr nur 9 von 100 Befragten richtig beantworten*. Wir wollen mit unserem Wissen-Blog dazu beitragen diese Lücke zu schließen.

5. Was ist Helikoptergeld?

<https://blog.de.erste-am.com/was-ist-helikoptergeld/>

Die ökonomische Theorie des Monetarismus geht davon aus, dass ein Zusammenhang zwischen der verfügbaren Menge an Geld in einem Wirtschaftsraum und seinem Wirtschaftswachstum besteht. Diesem Modell folgend, soll die Zentralbank das Geldangebot ausweiten, wenn sich die Wirtschaft in einem Abschwung befindet und kaum noch auf Leitzinsänderungen reagiert.

Um dieses Prinzip anschaulich zu erklären, [bediente sich der Ökonom und Nobelpreisträger Milton Friedman 1969 des Bildes eines Hubschraubers](#) der Geld abwirft und damit den Konsum anregt, was wiederum zu einem neuen Gleichgewicht im Wirtschaftssystem führen soll.

6. Coronavirus: Soll ich meine Aktien oder Aktienfonds verkaufen?

<https://blog.de.erste-am.com/coronavirus-soll-ich-meine-aktien-oder-aktienfonds-verkaufen>

[Das Coronavirus hat es in sich](#): Die Aktienmärkte haben von den Höchstständen etwa 25 Prozent an Wert verloren. Der Kurssturz war einer der schnellsten den es je gab. Anlegerinnen und Anleger stellen sich die Frage, was sie mit den Aktien, Aktienfonds oder risikoreicheren Mischfonds in ihrem Depot machen sollen?

Die Gelder sind in den meisten Fällen für langfristige Überlegungen in Aktien angespart und sollen zum Beispiel in der Pension als Vorsorge zur Verfügung stehen. Vielleicht haben Sie erst jetzt in Aktien oder in einem Fonds veranlagt und wurden jetzt von der Korrektur überrascht? Sie fragen sich, was Sie jetzt machen sollen?

7. Mit Kursschwankungen umgehen: der 8 Punkte Plan

<https://blog.de.erste-am.com/mit-kursschwankungen-umzugehen/>

Es gibt sehr viele unterschiedliche Investmentfonds. Allen gemeinsam ist, dass sie in Wertpapiere veranlagen, deren Kurse an den Kapitalmärkten gebildet werden. Und diese Kurse schwanken – manche mehr und manche weniger! In diesem Artikel geben wir Ihnen einige Tipps, wie Sie persönlich mit Kursschwankungen umgehen lernen können.

Zum Zeitpunkt einer Veranlagung in Fonds ist die Entscheidung für das Investment zumeist wohl durchdacht und basiert auf rationalen Argumenten. Wenn es ums eigene Geld geht, wirken sich Kursschwankungen sehr seltsam aus, denn sie wecken Emotionen.

Wichtige rechtliche Hinweise:

Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Entwicklungen.

Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idGF erstellt und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt. Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie die Wesentliche Anlegerinformation/KID sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste-am.com abrufbar und stehen dem/der interessierten AnlegerIn kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen die Wesentliche Anlegerinformation/KID erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage www.erste-am.com ersichtlich.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere AnlegerInnen und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer AnlegerInnen hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

EAM
BLOG

Erste AM Communications

Das Communications & PR Team der Erste Asset Management.